



2019

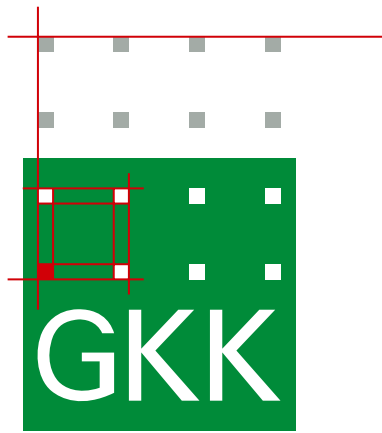


GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH



**AUSSCHREIBUNG ▪ VERGABE ▪ BAUÜBERWACHUNG
PROJEKTMANAGEMENT ▪ CONTROLLING ▪ CONSULTING
HOCHBAU ▪ SPEZIALTIEFBAU ▪ TGA**





FAKTEN

Bürogründung 1992 ▪ Hauptniederlassung Berlin ▪ Zweigniederlassungen Hamburg – Düsseldorf – München – Frankfurt/Main ▪ über 50 festangestellte Mitarbeiter ▪ aktuell betreute Bauvorhaben mit einem Gesamtbauvolumen von im Durchschnitt über 900 Millionen Euro pro Jahr

LEITGEDANKE

der Arbeitsweise unseres Unternehmens ist über die GKK-Grundfeste

präzise · systematisch · geradlinig

hinaus stets die bestmögliche Dienstleistung für den Auftraggeber sowie die vollständige Identifikation mit den uns übertragenen Aufgaben.

Unsere Leidenschaft für das Bauen in Verbindung mit einem besonders ausgeprägten Dienstleistungsverständnis sowie hohe technische Kompetenz, Durchsetzungsfähigkeit und systematische Arbeitsmechanismen sind dabei seit über 25 Jahren die wesentlichen Erfolgsfaktoren. Im Neubau und bei der Revitalisierung von Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohnungs-, Hotel- sowie Sonder- und Industriebauten können wir auf vielfältige umfassende Erfahrungen zurückgreifen und hervorragende Referenzen vorweisen.

Die von uns praktizierte durchgängig enge Betreuung jedes einzelnen größeren Projektes bis hin zum erfolgreichen Projektabschluss durch ein Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung unterscheidet uns – abgesehen von der uns eigenen immer zielorientierten, direkten, eigenaktiven und gesamtheitlichen Arbeits- und Betrachtungsweise – von vielen Mitbewerbern. Die Kontinuität in unserer Unternehmensphilosophie und die maßvolle sowie nachhaltige Unternehmensentwicklung wird von unseren Auftraggebern sehr geschätzt und durch den anhaltenden Erfolg und die hohe Qualität unserer Arbeit bestätigt.

Mehr über uns und unsere Arbeit erfahren Sie auf www.gkk-berlin.de oder direkt an unserem Stand auf der EXPO Real 2019 – sprechen Sie uns gern persönlich an.



GKK HISTORIE

- 1992** Gründung des Ingenieurbüros Gerdes + Klatt, Berlin-Kreuzberg
- 1994** Gründung des Ingenieurbüros Dipl.-Ing. René Kissel, Berlin-Kreuzberg
- 1995** Zusammenschluss zu GERDES ▪ KLATT ▪ KISSEL
Ingenieurbüro für Hochbau, Berlin-Kreuzberg
- 1996** Umfirmierung in GERDES ▪ KLATT ▪ KISSEL
Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH, Berlin-Kreuzberg
- 2000** Gründung der Beteiligungsgesellschaft corpo two Management GmbH (ctm)
- 2007** Gründung der Beteiligungsgesellschaft Engineer Corporation Group GbR (ECG)
- 2008** Aufbau der GKK-Zweigniederlassungen in Hamburg und Düsseldorf
- Benennung des langjährigen leitenden Mitarbeiters
Henning Jantzen zum Prokuristen
- Umfirmierung in GKK Ingenieurgesellschaft für
Hochbau mbH, Berlin – alleinige Gesellschafter
Dipl.-Ing. Matthias Klatt und Dipl.-Ing. René Kissel
- 2009** Aufbau der GKK-Zweigniederlassungen in Frankfurt/Main und München
- 2010** Erweiterung der Beteiligungsgesellschaft
corpo two Management GmbH (ctm) um einen
eigenen TGA-Bereich. Dipl.- Ing. Yann Hervé
wird weiterer geschäftsführender Gesellschafter
- 2012** Beteiligung an der gpc gesellschaft für
gebäudetechnisches projektcontrolling mbH
- 2013** Benennung des langjährigen leitenden Mitarbeiters
Oliver Kind zum Prokuristen
- 2018** Benennung der langjährigen leitenden Mitarbeiterin
Cornelia Kind zur Prokuristin
- 2018** Erweiterung der Geschäftsleitung der GKK



MATTHIAS KLATT
Geschäftsführender Gesellschafter GKK
Geschäftsführer corpo two Management GmbH
Geschäftsführer Engineer Corporation Group GbR



RENÉ KISSEL
Geschäftsführender Gesellschafter GKK
Geschäftsführer corpo two Management GmbH
Geschäftsführer Engineer Corporation Group GbR

GESCHÄFTSFÜHRUNG



CORNELIA KIND
Prokuristin
Akquisition/Personal



HENNING JANTZEN
Prokurist
Oberbauleiter



OLIVER KIND
Prokurist
NL-Verantwortung Berlin



BERRIN BASER
NL-Verantwortung
Frankfurt/Main



OLAF VARTMANN
NL-Verantwortung
Hamburg



ALEXANDER SCHÄFER
NL-Verantwortung
München



SVEN KUHNIGK
Oberbauleiter



TOBIAS MÖLLERS
Oberbauleiter

**ERWEITERTE
GESCHÄFTSFÜHRUNG**

AKTUELLE PROJEKTE



Am Tacheles

BERLIN

Die Anfang des 20. Jahrhunderts eröffnete Friedrichstraßenpassage bildete eine wichtige Verbindung zwischen der Friedrichstraße und der Oranienburger Straße. Auch das ehemalige Kunsthaus Tacheles war bis 2012 ein Knotenpunkt für die Künstler- und Theaterszene. Durch die neue Bebauung soll die ehemalige Verbindung der beiden Straßen wieder hergestellt werden, um diesen Ort erneut mit Leben zu füllen.

Auf dem 2,5 ha großen Gelände entsteht ein neues Quartier. Es werden verschiedene Geschäftshäuser mit Büro, Handel und Gastronomie, sieben Wohngebäude sowie einer zweigeschossigen unterirdischen Bebauung errichtet.

PROJEKTZEITRAUM	2017–2023
AUFTRAGGEBER	cor F 10. / F 13. / F 14. / F 15. / F 16. GmbH & Co. KG cor F 17. Titanium GmbH & Co. KG
PROJEKTSTEUERUNG	KVL Bauconsult GmbH
ARCHITEKTUR	Herzog & de Meuron Aukett + Heese GmbH Grüntuch Ernst Architekten BDA Brandlhuber + Muck Petzet Architekten RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH
GKK-LEISTUNGEN IN ARGE MIT HW-INGENIEURE	Ausschreibung Vergabe Objektüberwachung für Hochbau und TGA
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	Büro/Handel/Gastronomie/Wohnen: 85.000 m² Unterirdische zweigeschossige Bebauung: 44.000 m²





UNVERBINDLICHE VISUALISIERUNG



UNVERBINDLICHE VISUALISIERUNG

New Beiersdorf Campus

HAMBURG

Die Beiersdorf AG errichtet auf dem Werksgelände an der Troplowitzstraße, zwischen Stresemannallee und Wiesingerweg in Hamburg-Eimsbüttel, eine neue Konzernzentrale, die den bestehenden Konzernsitz auf dem Gelände zwischen Unnastraße und Quickbornstraße ersetzen wird. Im Rahmen des gesamten Neubauprojekts werden ein Headquarter, ein Forschungszentrum, ein Bürogebäude und eine zweigeschossige Tiefgarage entstehen. Der neue Campus wird Raum für 3.000 Arbeitsplätze bieten.

PROJEKTZEITRAUM	2017–2023
AUFTRAGGEBER	Beiersdorf AG, Hamburg
ARCHITEKTUR	Konzernzentrale: Hadi Teherani Architects GmbH Schnittger Architekten + Partner GmbH Forschungszentrum: Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten mbB
GKK-LEISTUNGEN	Beratungs-Unterstützungsleistungen für die Ausschreibung und Vergabe für den Hochbau Bauüberwachung für den Hochbau Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung für die TGA
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	Konzernzentrale: 85.000 m² Forschungszentrum: 11.000 m²







Hafenpark Quartier Süd

FRANKFURT AM MAIN

Unmittelbar neben dem neuen Sitz der Europäischen Zentralbank, auf dem Areal des sogenannten Honsell-Dreiecks am Main im früheren Osthafen, errichtet die B&L Gruppe ein gemischt genutztes Quartier. Das Projekt „Hafenpark Quartier“ gliedert sich in die Baufelder Ost, Süd, Nord und Mole, auf denen die Nutzungen Wohnen, Hotel, Büro, Einzelhandel, Kindertagesstätte, Boardinghouse und Parken realisiert werden sollen.

Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH erbringt hierbei Leistungen im Baufeld Süd. Das Baufeld Süd umfasst den Neubau eines 4-Sterne-Hotels sowie eines Wohnkomplexes, bestehend aus einer Blockrandbebauung, 11 Townhouses und zwei solitären 13- und 15-geschossigen Wohntürmen inkl. Tiefgarage.

PROJEKTZEITRAUM	2018–2022
AUFTRAGGEBER	B&L Real Estate GmbH, Hamburg
PROJEKTSTEUERUNG	Witte Projektmanagement GmbH
ARCHITEKTUR	Masterplan: AS+P Albert Speer + Partner GmbH Baufeld Süd: Hadi Teherani Architects GmbH
GKK-LEISTUNGEN	Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	Baufeld Süd: Hotel 30.000 m², 500 Zimmer Wohnen 61.300 m², 277 Eigentums- wohnungen und 11 Townhouses







Forum Schwanthalerhöhe

MÜNCHEN

Die HBB und ein Münchner Investor haben in Kooperation auf dem direkt am Münchner Oktoberfestgelände/Theresienhöhe gelegenen Bestandsquartier das neue Einkaufszentrum „Forum Schwanthalerhöhe“ als Einkaufs- und Nahversorgungsquartier realisiert.

Das aus zwei getrennten Bauabschnitten bestehende Vorhaben wurde auf der HBB-Seite im Bereich des ehemaligen Möbelhauses XXXLutz realisiert. Ziel war es, durch einen weitreichenden Umbau und eine Erweiterung der bisherigen verschiedenen Gewerbebereiche mit dem „Forum Schwanthalerhöhe“ ein auf den Standort zugeschnittenes, modernes Einkaufsquartier zu etablieren. Darüber hinaus ist eine gemeinsam genutzte Tiefgarage mit mehr als 1.000 Stellplätzen entstanden.

Das Forum Schwanthalerhöhe wurde mit seinen knapp 95 Miet-einheiten Anfang Juni 2019 eröffnet.

PROJEKTZEITRAUM	2015–2019
AUFTRAGGEBER	HBB Projektgesellschaft Forum Schwanthalerhöhe mbH & Co. KG, Hamburg
ARCHITEKTUR	RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH
GKK-LEISTUNGEN	Teilprojektsteuerung Mieterkoordination GU-Findung Bauüberwachung für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	45.000 m² mit 25.000 m² Verkaufsfläche







Hub27

BERLIN

In unmittelbarer Nähe zum Südeingang hat die Messe Berlin eine neue Messehalle errichtet. Der Hub27 ist dabei als Ausweichfläche für erforderliche Sanierungen anderer Hallen sowie als Erweiterung des Messegeländes ein wesentlicher Bestandteil der Weiterentwicklung der bestehenden Hallen unter dem Funkturm.

Die neue Halle bietet auf einer Ebene eine stützenfreie Veranstaltungsfläche von ca. 10.000 m², welche durch mobile Trennwände weiter unterteilt werden kann. Der Kopfbau des Gebäudes erstreckt sich über mehrere Etagen und beinhaltet neben der Eingangshalle weitere Konferenz- und Multifunktionsräume.

PROJEKTZEITRAUM	2017–2019
AUFTRAGGEBER	Messe Berlin GmbH, Berlin
ARCHITEKTUR	Wettbewerb: Hascher Jehle Architektur Goldbeck Nordost GmbH
GKK-LEISTUNGEN	GU-Controlling für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	21.000 m²

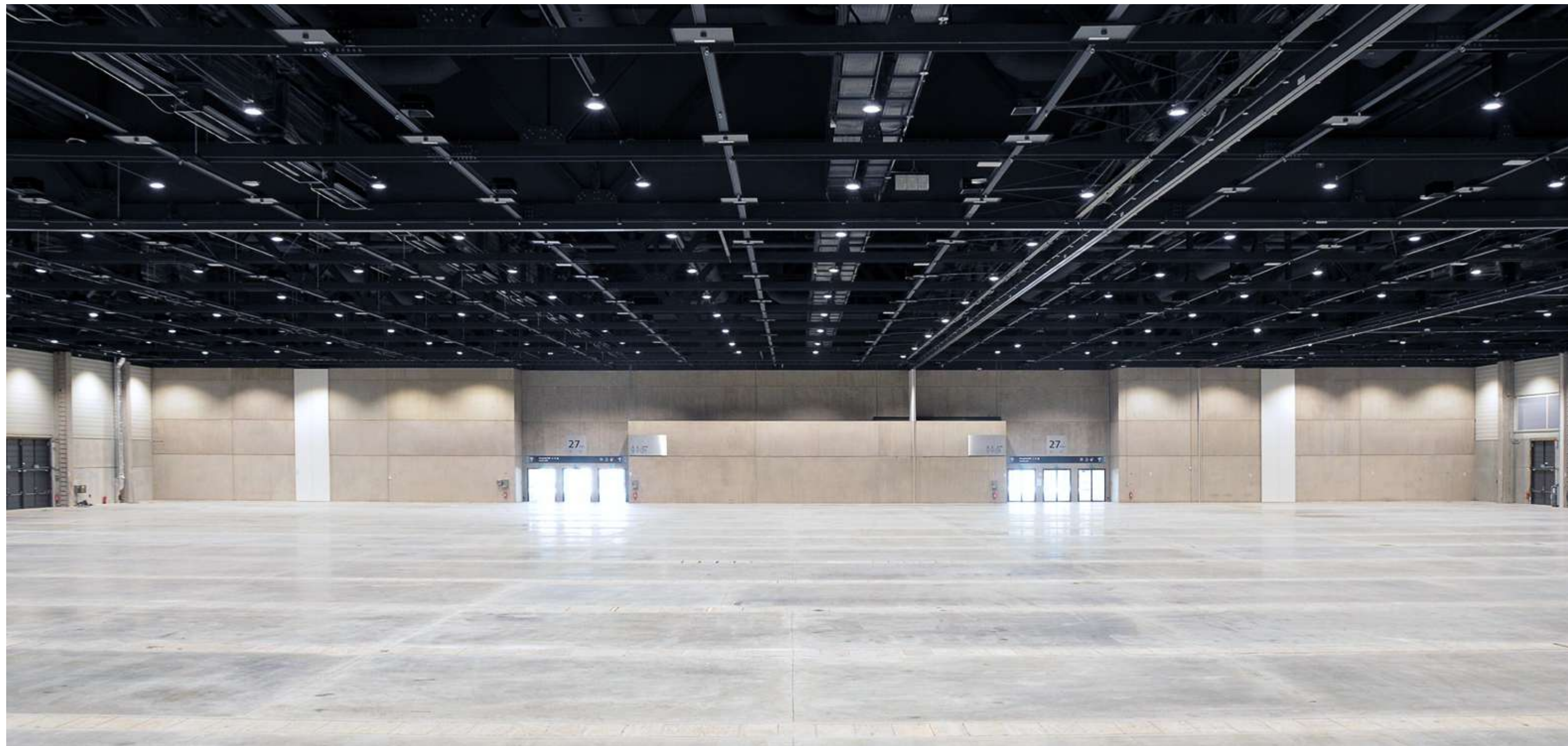




hub27

hub27

P17



Eidelstedt Center

HAMBURG

Die ERGO Lebensversicherung AG, vertreten durch die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH, hat ein seit 1988 in Hamburg-Eidelstedt bestehendes Einkaufszentrum revitalisiert.

Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH hat als ARGE mit der Beteiligungsgesellschaft corpo two Management GmbH die Generalplanungsleistungen erbracht.

Mit der Entkernung des insgesamt ca. 14.000 m² großen Gebäudekomplexes wurde im Januar 2018 begonnen. Nach 17 Monaten Bauzeit wurde das Einkaufscenter im Juni 2019 wiedereröffnet.

PROJEKTZEITRAUM	2017–2019
BAUHERR	ERGO Lebensversicherung AG, vertreten durch die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH
ARCHITEKTUR	RKW Architektur + Rohde Kellermann Wawrowsky GmbH
GKK-LEISTUNGEN	Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	14.000 m²





Springer Quartier

HAMBURG

Die MOMENI Gruppe entwickelt in der Hamburger Innenstadt das Springer Quartier. Es umfasst die Revitalisierung des denkmalgeschützten 14-geschossigen Axel-Springer-Hochhauses von 1956 samt Flügelbau sowie einen Neubaukomplex.

Auf dem Areal entsteht ein Nutzungsmix aus Büro-, Handels- und Gastronomieflächen sowie Wohnungen. Nach der Modernisierung wird der Axel-Springer-Verlag das Hochhaus wieder als Büro nutzen.

PROJEKTZEITRAUM	2018–2020
BAUHERR	MOMENI ASQ GmbH, Hamburg
PROJEKTSTEUERUNG	Witte Projektmanagement GmbH
ARCHITEKTUR	gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner
GKK-LEISTUNGEN	für Witte Projektmanagement GmbH: Bauüberwachung für den Hochbau (BT A)
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	Axel-Springer-Hochhaus inkl. Neubau: 64.000 m²





Siemens Campus

ERLANGEN

Der Siemens-Konzern errichtet bis 2030 auf einer Fläche von ca. 54 Hektar auf dem Gelände des bisherigen Standortes im Süden der Stadt Erlangen einen modernen und nachhaltig gestalteten Campus. Dieser soll das langfristige Bekenntnis von Siemens zum Standort Erlangen unterstreichen.

Die GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH unterstützt hierbei die Witte Projektmanagement GmbH bei Leistungen im Bereich Baucontrolling und insbesondere bei den Abnahmen für das SCE Modul 1. Das Modul 1 umfasst den Neubau von 8 Bürogebäuden und drei Parkhäusern.

PROJEKTZEITRAUM	2019
BAUHERR	Siemens AG Real Estate
BAUCONTROLLING	Witte Projektmanagement GmbH
ARCHITEKTUR	Entwurf: KSP Jürgen Engel Architekten Ausführung: iproplan Planungsgesellschaft mbH
GKK-LEISTUNGEN	für Witte Projektmanagement GmbH: Unterstützung Baucontrolling für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	Modul 1: 116.000 m²





Winsstraße 18

BERLIN

Die Trei Real Estate GmbH plant ein Wohn- und Geschäftshaus mit Einzelhandelsflächen in Berlin-Prenzlauer Berg.

Der zurzeit als Solitär vorhandene eingeschossige Lebensmittelmarkt wurde zurückgebaut und wird in vergleichbarer Größe in die neu zu planende Bebauung integriert. Die den Blockrand schließende neue Bebauung soll neben der erdgeschossigen, gewerblichen Teilfläche dem Wohnen dienen und mit einer eingeschossigen Tiefgarage unterbaut werden.

PROJEKTZEITRAUM	2017–2021
AUFTRAGGEBER	Trei Real Estate GmbH, Mühlheim a. d. Ruhr www.treirealestate.com
PROJEKTSTEUERUNG	Witte Projektmanagement GmbH
ARCHITEKTUR	Stephan Höhne Gesellschaft von Architekten mbH
GKK-LEISTUNGEN	Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	20.038 m²



Berliner Messehallen

BERLIN

Die Messe Berlin wird in den nächsten 15 Jahren ihre Bestandsgebäude auf dem Messegelände unter dem Berliner Funkturm sanieren. Hierfür wurde eigens ein Umsetzungskonzept entwickelt, das eine Sanierung der Bestandshallen während des laufenden Messebetriebs vorsieht. Die neu errichtete Messehalle Hub27 spielt dabei eine zentrale Rolle. Sie dient während der Sanierungsarbeiten als Ausweichstätte für Messen und Veranstaltungen, so dass die Bestandshallen für die Dauer der Sanierungsmaßnahmen vollständig geschlossen werden können.

Im ersten Sanierungsabschnitt werden die denkmalgeschützten Hallen 13, 14, 15 und 16 saniert. Danach sollen in 2021 die Hallen 12 und 17 folgen.

PROJEKTZEITRAUM	Leistungsstufe 1: 2019–2021
AUFTRAGGEBER	Messe Berlin GmbH, Berlin
GENERALPLANUNG SANIERUNG	Hallen 13–16: Gibbins Architekten gmbH
GKK-LEISTUNGEN	Unterstützung Projektmanagement
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	Hallen 12–17: 35.200 m²



Boardinghouse Dornach

DORNACH

Östlich von München wird ein fünfgeschossiges Boardinghouse mit 320 Apartments, einem Gastronomiebetrieb und einer eingeschossigen Tiefgarage mit 137 Stellplätzen errichtet. Die Ausstattung der Appartements entspricht einem 3- bis 4-Sterne-Standard.

PROJEKTZEITRAUM	2018–2020
AUFTRAGGEBER	Projektgesellschaft Dornach mbH
ARCHITEKTUR	dirschl.federle_architekten gmbH
GKK-LEISTUNGEN	Baucontrolling für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	14.900 m²





Boardinghouse Schatzbogen

MÜNCHEN

In München entsteht am Schatzbogen ein neuer Komplex für temporäres Wohnen. Der Neubau umfasst 179 Appartements und eine eingeschossige Tiefgarage und bietet seinen Langzeitgästen eine Servicequalität eines 3- bis 4-Sterne Hotels.

Das Gebäude ist dabei in erster Linie auf die Bedürfnisse Geschäftsreisender zugeschnitten, die mehrere Wochen in der Stadt verweilen.

PROJEKTZEITRAUM	2019–2020
AUFTRAGGEBER	Projektgesellschaft Schatzbogen mbH
ARCHITEKTUR	dirschl.federle_architekten GmbH
GKK-LEISTUNGEN	Baucontrolling für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	7.970 m²







Wohnhaus Heckscherstraße

HAMBURG

In Hamburg-Eimsbüttel entstehen zwei moderne Wohngebäude mit einer gemeinsamen Tiefgarage. Im Vorderhaus sind Wohnungen in verschiedenen Größen sowie eine Gewerbeeinheit geplant. Das Hinterhaus ist als Boardinghouse mit Serviced Apartments konzipiert. In der aus zwei Gebäudeteilen bestehenden Bebauung werden insgesamt 28 Wohneinheiten errichtet.

Die oberirdische Bestandsbebauung wird vollständig zurückgebaut. Für die Errichtung der geplanten Tiefgarage bleiben die unterirdischen Bestandsaußenwände größtenteils erhalten.

Es ist geplant, mit den Abbrucharbeiten im Spätsommer 2019 zu beginnen.

PROJEKTZEITRAUM	2019–2021
AUFTRAGGEBER	TROMA Alters- und Hinterbliebenenstiftung, Hamburg, vertreten durch die BIEG Beiersdorf Immobilienentwicklungs GmbH, Hamburg
ARCHITEKTUR	Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten mbB
GKK-LEISTUNGEN	Ausschreibung Vergabe Bauüberwachung für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	2.750 m²



Berliner Glas

BERLIN

Die Berliner Glas KGaA Herbert Kubatz GmbH & Co. realisiert auf dem Werksgelände an der Waldkraiburger Straße den Neubau eines Fertigungsgebäudes mit Büroeinheiten und Kantine. Damit baut die Berliner Glas Gruppe ihre Fertigungsfläche und die damit verbundenen Kapazitäten am Hauptsitz Berlin weiter aus. Der Neubau besteht aus einem Produktions- und einem Verwaltungs- trakt. Die beiden Gebäudeteile sind durch ein lichtdurchflutetes Atrium miteinander verbunden.

PROJEKTZEITRAUM	2019–2021
AUFTRAGGEBER	Berliner Glas KGaA Herbert Kubatz GmbH & Co.
PROJEKTSTEUERUNG	Ramsauer Projekte
ARCHITEKTUR	Dipl.-Ing. Mario Lützins Architekt AKB
GKK-LEISTUNGEN	Ausschreibung Vergabe Objektüberwachung für den Hochbau
BRUTTO-GRUNDFLÄCHE	9.250 m²



ECG ENGINEER CORPORATION GROUP



Vor uns liegende Projekte sehen wir als Herausforderung, abgeschlossene Projekte als wertvolle Erfahrung. Unsere Leistungsfähigkeit wächst mit der Summe dieser Erfahrungen. GKK ist Gründungsmitglied der Engineer Corporation Group GbR, kurz ECG – ein Zusammenschluss von baunahen Dienstleistungsunternehmen, die bereits langjährig in verschiedenen Teilbereichen des Bau- und Immobilienwesens zusammenarbeiten sowie einen gemeinsamen Wissensfundus nutzen und ausbauen. Die Bereitschaft zur gleichwertigen Zusammenarbeit ist die Voraus-

setzung, Synergien zu schaffen. ECG praktiziert die Know-how- und Kompetenz-Vernetzung im engen Verbund der Partnerunternehmen und garantiert damit höhere Leistungsfähigkeit für jedes Unternehmen im Verbund. Es ist uns wichtig, kooperative Zusammenarbeit im Interesse unserer Kunden und unserer Wettbewerbsfähigkeit kontinuierlich zu kultivieren. Die Auftraggeber der einzelnen Unternehmen profitieren von dem breiten Know-how der derzeit mehr als 280 Architekten und Ingenieure sowie von der organisatorischen Flexibilität der ECG.



Seite	Bildnachweis
3	Foto: Ole Heinrich Corporate Photography
6	Foto: Oliver Kind, GKK
8 9	Foto: Ole Heinrich Corporate Photography
11	Foto: Beiersdorf AG/spahrbier.de
12 13 14 15 16 17	Am Tacheles, Berlin – Architektur: Herzog & de Meuron / Aukett + Heese GmbH / Grüntuch Ernst Architekten BDA / Brandlhuber + Muck Petzet Architekten / RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH – Visualisierung: bloomimages GmbH
18 19 20 21 22 23	New Beiersdorf Campus, Hamburg – Architektur: Konzernzentrale - Hadi Teherani Architects GmbH Forschungszentrum - BRECHENSBAUER WEINHART + PARTNER ARCHITEKTEN mbB Visualisierung: Beiersdorf Immobilienentwicklungs GmbH – Foto: Beiersdorf AG / spahrbier.de
24 25 26 27 28 29	Hafenpark Quartier, Frankfurt – Architektur: Masterplan - AS+P Albert Speer + Partner GmbH / Baufeld Süd - Hadi Teherani Architects GmbH – Visualisierung: B&L Real Estate GmbH / Hadi Teherani Architects GmbH – Foto: Eibe Sönnecken / www.eibefotografie.de
30 31 32 33 34 35	Forum Schwanthalerhöhe, München – Architektur: RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH – Foto: Ole Heinrich Corporate Photography
36 37 38 39 40 41	HUB27, Berlin – Wettbewerb: Hascher Jehle Architektur – Architektur: Goldbeck Nordost GmbH Foto: Oliver Kind, GKK
42 43 44 45	Eidelstedt Center, Hamburg – Architektur: RKW Architektur + Rohde Kellermann Wawrowsky GmbH Foto: MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH / Inga Sommer Photographie / Yann Hervé, corpo two Management GmbH
46 47 48 49	Springer Quartier, Hamburg – Architektur: gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner Visualisierung: gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner Foto: Christian Spahrbier, IMAGEKONTOR GmbH / spahrbier.de
50 51 52 53	Siemens Campus, Erlangen – Architektur: Entwurf: KSP Jürgen Engel Architekten Ausführung: iproplan Planungsgesellschaft mbH – Foto: Ole Heinrich Corporate Photography
54 55	Winsstraße 18, Berlin – Architektur: STEPHAN HÖHNE Gesellschaft von Architekten mbH Visualisierung: pixellab. GmbH
56 57	Berliner Messehallen, Berlin – Generalplanung Sanierung: Gibbins Architekten gmbH – Foto: Oliver Kind, GKK
58 59 60 61	Boardinghouse Dornach, Dornach – Architektur: dirschl.federle_architekten gmbH Visualisierung: herrmetz – Architekturvisualisierung – Foto: Ole Heinrich Corporate Photography
62 63 64 65	Boardinghouse Schatzbogen, München – Architektur: dirschl.federle_architekten gmbH Visualisierung: herrmetz – Architekturvisualisierung – Foto: Ole Heinrich Corporate Photography
66 67	Wohnhaus Heckscherstraße, Hamburg – Architektur: Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten mbB – Visualisierung: Maximilian Illing M.A. Architekt
68 69	Berliner Glas, Berlin – Architektur: Dipl.-Ing. Mario Lützins Architekt AKB Visualisierung: Dipl.-Ing. Mario Lützins Architekt AKB

IMPRESSUM

Erstauflage 2019 – 1.500 Stück; erschienen 2014, 2015, 2016, 2017, 2018
Herausgegeben von: GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH
Gestaltung und Satz: OJALA WERKE

KONTAKT

GKK Ingenieurgesellschaft für Hochbau mbH
Geschäftsführer: Matthias Klatt, René Kissel
Prokuristen: Cornelia Kind, Henning Jantzen, Oliver Kind

Hauptniederlassung Berlin

Kurfürstenstraße 83 A
10787 Berlin
Telefon +49 30 263 960 - 0
Fax +49 30 263 960 - 333
gkk@gkk-berlin.de
www.gkk-berlin.de

Zweigniederlassungen

Hamburg

Am Sandtorpark 2
20457 Hamburg
gkk@gkk-hamburg.de

Düsseldorf

Holzstraße 2
(Media - Tower)
40221 Düsseldorf
gkk@gkk-duesseldorf.de

Frankfurt am Main

Westhafenplatz 6 - 8
(Brückengebäude)
60327 Frankfurt/Main
gkk@gkk-frankfurtmain.de

München

Leopoldstraße 23
80802 München
gkk@gkk-muenchen.de

